# Bericht

## des Geschäftsführenden Vorstandes der Oberlinstiftung über den Verlauf der Stiftungstätigkeit im Jahr 2022

### Aktivitäten der Oberlinstiftung

Für die Oberlinstiftung war 2022 ein besonderes Jahr. Die Stiftung feierte ihr 20jähriges Bestehen. Zunächst waren die Tätigkeiten der Stiftung jedoch zu Beginn des Jahres 2022 noch etwas eingeschränkt. Im Laufe des Jahres kehrte dann auch die Oberlinstiftung langsam zu einer neuen Normalität nach Corona zurück.

Fürs erste lag das Hauptaugenmerk der Oberlinstiftung zum Jahresbeginn auf dem Wechsel zur neuen Datenbank in der Spendenverwaltung. Im Zuge der Digitalisierung, aber auch mit Blick auf die Zunahme von Online-Spenden über die neue Webseite hatten wir uns bereits vor längerem für Abwicklung von Online-Spenden mit der Fundraisingsbox über die Firma Wikando entschieden. Die FundraisingBox ist eine All-in-one Fundraising-Plattform für Non-Profits, die uns die Möglichkeit gibt Prozesse in der Verwaltung effektiver zu gestalten. Ab 2022 wollten wir die Plattform vollumfänglich für die Spendenverwaltung einsetzen. Dazu mussten in mehreren Schritten alle Daten von Spender:innen aus der bisherigen Datenbank übertragen werden. Auch werden nun über eine Schnittstelle der Bank zur FundraisingBox beispielsweise alle eingehenden Spenden auf dem Stiftungskonto direkt in der neuen Plattform abgebildet und können in wenigen Schritten dem/der Spender:in in der Datenbank direkt zugeordnet werden.

Im Frühjahr konnte die Oberlinstiftung dann die bereits bestehende Kooperation mit dem ortsansässigen Fußballverein Babelsberg 03 intensivieren. Seit vielen Jahren kooperiert das Oberlinhaus mit dem Verein nachbarschaftlich. Erstmalig fand in Babelsberg 2022 das Fest „Toleranz bewegt Potsdam“ statt. Ziel der Veranstalter:in war es ein Zeichen für Toleranz, Inklusion, Gleichberechtigung, Weltoffenheit, Solidarität und Fairplay in der Stadtgesellschaft Potsdams zu setzen. Im Rahmen dieses Festes beteiligte sich die Oberlinstiftung mit einem Sponsorenlauf zugunsten taubblinder und hörsehgeschädigter Kinder und Jugendlicher. Oberliner und Oberlinerinnen sowie deren Nachwuchs und Kinder und Jugendliche aus den Wohnbereichen liefen für den guten Zweck. Es gelang uns im Vorfeld Neuspender:innen und bereits bestehende Unterstützer:innen zu gewinnen, die die Runden der Läufer:innen mit einer Spende belohnten.

Des Weiteren konnten im Juni nach zweijähriger coronabedingter Pause auch bewährte Veranstaltungen wie der Erbschaftstag und das Benefizkonzert der Oberlinstiftung stattfinden.

Zum 20jährigen Jubiläum nahmen wir den Tag der Stiftungen im Oktober zum Anlass Spendern und Spenderinnen zu zeigen, was Sie mit Ihrer Unterstützung in den letzten Jahren Gutes bewirkt haben. An diesem Tag stellten wir erfolgreiche Spendenprojekte der Oberlinschule und die Webwerkstatt im Wohnverbund Taubblind, wie auch den im Vorjahr eingeweihten Maria-Martha-Garten und die umgebaute barrierefreie Oberlinkirche vor. Anschließend luden wir bei Kaffee und Kuchen zu weiteren Gesprächen ein.

Im Spätsommer hatten wir im Rahmen eines Sommerfestes im Herta-Schulz-Haus endlich Gelegenheit dem Lions-Club Potsdam Sanssouci, seit vielen Jahren ein verlässlicher Begleiter und Unterstützer für das Oberlinhaus, persönlich Danke zu sagen. Bereits im Frühjahr erhielten wir für die taubblinden und hörsehbeeinträchtigten Kinder und Jugendlichen eine Spende in Höhe von 2.500 Euro. Mit Hilfe dieser Unterstützung war es möglich für den Wohnbereich im

Wohnhaus ein spezielles Sofa, eigens auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen abgestimmt, anzuschaffen.

Im Rahmen der Oberlinrede richtete Polarforscher Markus Rex eindrückliche Worte an ein gebanntes Publikum. Am 15.11.2022 hielt der Polarforscher die traditionelle Oberlinrede und schilderte eindrücklich die dramatischen Auswirkungen des Klimawandels.
Der Potsdamer Universitätsprofessor betonte: „Wenn wir die Erwärmung stoppen, können wir das Eis noch retten. Künftige Generationen können das nicht mehr."
„Lassen Sie uns kraftvoll gemeinsam die nächsten Schritte gehen", appellierte Rex, bevor er sich mit Pfarrer Dr. Matthias Fichtmüller zu Themen wie Vertrauen, Verantwortung, Grenzerfahrungen und dem Eingebundensein in die Schöpfung austauschte.
Der Empfang, der im Anschluss in der Oberlinschule stattfand, bot den ca. 80 geladenen Gästen viel Platz für den gedanklichen Austausch und interessante Gespräche mit den anwesenden Spender:innen sowie verschiedenen Gästen aus Politik, Gesellschaft und anderen diakonischen Unternehmen.

Auch im Jahr 2022 lag ein großes Augenmerk wieder auf dem Versand des Pfingst- und Weihnachtsmailing. Sie sind für die Oberlinstiftung weiterhin die wichtigsten Marketingmaßnahmen, um Spendenmittel einzuwerben und somit innovative Projekte im Oberlinhaus umzusetzen.

Im Pfingstmailing standen erneut die Umbaumaßnahmen rund um und in der Oberlinkirche mit dem sich anschließenden Oberlingarten im Mittelpunkt. Weiterhin erhielten die Spenderinnen und Spender nochmals einen Einblick, wie wir uns unsere barrierefreie Oberlinkirche vorstellen und wünschen.

Das Weihnachtsmailing nahmen wir zum Anlass, um unsere Spenderinnen und Spender darüber zu informieren, dass die bisherige Kooperation der Oberlinschule mit dem Pferdehof Adamek - Lernort Pferdehof – wegen eines Eigentümerwechsel im Frühjahr 2022 beendet wurde. Zeitgleich hatte sich jedoch eine neue Kooperation mit dem Marggraffshof in der Nähe von Stahnsdorf bei Potsdam ergeben. Auch der neue Lernort bietet ein enormes förderpädagogisches und therapeutisches Potenzial. Um das Projekt auch weiterhin in der Oberlinschule anbieten zu können, sind wir weiterhin auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen. Daher wählten wir dieses Projekt für das Weihnachtsmailing 2022.

Im Jahr 2019 hatten wir unseren Spenderinnen und Spendern das Projekt barrierefreier Spielplatz auf dem Außengelände des Ludwig-Gerhard-Haus vorgestellt. Die Planung und Umsetzung musste ebenfalls coronabedingt pausieren.
In diesem Jahr konnte die Planung wieder aufgenommen werden. Die Oberlinstiftung konnte mit weiteren Spendenaktion die bevorstehende Umsetzung des Projektes unterstützen. So nahmen wir im November/Dezember 2022 erneut erfolgreich an der Crowdfunding-Aktion der Stadtwerke Potsdam „Unsere Zwanzig für Potsdam" teil.

Weiterhin konnte auf Initiative der Oberlinstiftung weitere Spenden im Rahmen des Adventsmarktes des Oberlinhaus durch den Verkauf von in den Wohnhäusern gebackenem Kuchen eingeworben werden.

Darüber hinaus konnten beim jährlich stattfindenden Weihnachtssingen vom Fußballclub Babelsberg 03 und dem Oberlinhaus sehr erfolgreich Spenden für den Spielplatz eingeworben werden.

**Satzungsgemäße Förderung**

Bis zum Ende der Kooperation mit dem Pferdehof Adamek und mit dem Neustart auf dem Marggraffshof konnte der Unterricht – Lernort Pferdehof- in 2022 stattfinden
Die Schülerinnen und Schüler der Oberlinschule erhielten so ein weiteres Jahr die Möglichkeit durch den Unterricht den Umgang mit Tieren, deren Pflege sowie landwirtschaftliche Abläufe zu erlernen bzw. ihr Wissen anzuwenden.

Die Anschaffung von Lern-, Förder- und Spielmaterial sowie spezifischen Hilfsmitteln aus Spendengeldern in den Betreuungseinrichtungen der Oberlin Lebenswelten und in der Oberlinschule war ebenfalls möglich. Die Teilnahme an der Webwerkstatt für die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Wohnverbund Taubblind konnte auch im Jahr 2022 weiter gefördert werden.

Potsdam, 19.01.2023

Pfarrer Dr. Matthias Fichtmüller
Geschäftsführender Vorstand der Oberlinstiftung